

Meilensteine aus 25 Jahren Nationalpark Sächsische Schweiz

1990 Ausweisung des Nationalparks Sächsische Schweiz (1990 Rechtsverordnung, 1992 Logo, Ausschilderung Grenzen)

1990-2002 direkte Unterstellung der Nationalparkverwaltung unter die oberste Naturschutzbehörde als untere Sonderbehörde

1990 Landschaftsrahmenplan (1993 Waldpflegeplan – 1994/95 Pflege- und Entwicklungsplan (PEP) Offenland – 1995 PEP Kirnitzsch)

1991 Offizielle Eröffnung des Nationalparks mit Ministerpräsident Prof. Kurt Biedenkopf

1994 erstes Nationalpark-Programm

1995-96 erste Permanente Stichprobeninventur (PSI)

1998-04 Pflege- und Entwicklungsplan Bergsportkonzeption (Festlegungen, Zugangsregelungen und Reduzierung / Regelung des Freiübernachtens)

2001 Pflege- und Entwicklungsplan Wegekonzeption

2002 Zusammenführung von Forstwirtschaft und Naturschutz (Unterstellung unter Staatsbetrieb Sachsenforst)

2003 Verordnung über die Nationalparkregion Sächsische Schweiz

2008 grundlegende Überarbeitung Nationalpark-Programm

2009-12 Wiederholung Permanente Stichprobeninventur

2010-12 Evaluierung des Nationalparks durch EURO-PARC mit differenzierten Ergebnissen

1991-15 Geobotanische Kartierung des Elbsandsteingebirges

1995 Beginn Wiedereinsiedlung des Lachses (1998 Rückkehr der ersten Lachse in die Polen)

1996 Abschluss des Wanderfalken-Auswilderungsprogrammes (seit 1989 77 Jungfalken ausgewildert; erste Erfolge: 1996 5 Brutpaare, 1997 10 Brutpaare)

2001-04 Projekt zur Erfassung seltener und kritischer Farne in der Sächsisch-Böhmischen Schweiz

2001-04 Forschungsprojekt Moore des Elbsandsteingebirges

2003 stark zunehmende Borkenkäfer-Vermehrung als ein erster Schritt des Waldes zu mehr Naturnähe

2003-10 Inventarisierung Pilze

2004-06 Erstellung Flora-Fauna-Habitat (FFH)-Managementplan

2012-16 Inventarisierung Flechten

1992 Amselfallbaude erste Informationsstelle im Nationalpark (2001 Eishaus auf Großem Winterberg; ggw. acht Infostellen)

1994 Sanierung Basteibrücke Rathen

1995 Ausbau der Nationalpark-Bildungsstätte Sellnitz (bis 2014: 135 000 Teilnehmer an Bildungsprogrammen)

1998 großer öff. Konflikt Betretungsregelung (mit Infragestellung des Nationalparks) – Konsenssuche

1998 Neubau des unteren Teils Häntzschelstiege in Affensteinen (2002 oberer Teil)

1999 Neubau Wildschützensteig

2001 Eröffnung des Nationalpark-Zentrums im umgebauten ehemaligen Kino in Bad Schandau

2002 Eröffnung Waldhütte Hinterhermsdorf

2006 Ausweisung eines Märlweges auf 112 km durch die Sächsische Schweiz unter Einbindung wesentlicher Abschnitte der historischen Route der Romantiker, Ausstellung im Schweizerhaus auf der Bastei

ab 1990 enge bilaterale Zusammenarbeit mit den Schutzgebietsverwaltungen auf böhmischer Seite

1999 Intensivierung regionale Zusammenarbeit (u.a. AG Wegekonzeption)

2000 Gründung des Nationalparks Böhmisches Schweiz

2000 Festveranstaltung 10 Jahre Nationalpark Sächsische Schweiz (Ostrau)

2006 Festveranstaltung 50 Jahre LSG Sächsische Schweiz (Festung Königstein)

2007 Besuch des Bundespräsidenten

2009 Nationalpark-Partner, Nationalpark-Partnergemeinde

2010 Veranstaltungsreihe 20 Jahre Nationalpark Sächsische Schweiz

2012 Nationalpark-Bahnhof Bad Schandau

2014 Nationalparkbahn

Verwaltung / Fachplanungen

Naturschutz

Besucherlenkung / Tourismus

Veranstaltungen / Zusammenarbeit